



Projektbericht „Präsentationsfilm Fachbereich Volksmusik“

Begleitend zu einem „Zither- und Hackbréttag“ (April 2021), der letztlich pandemiebedingt auf nächstes Jahr verschoben werden musste, wurde von den Lehrenden Silvia Igerc, Barbara Weber, Helmut Fellingner, gemeinsam mit den Studierenden ihren Instrumentalklassen ein Werbevideo produziert. Für die professionelle Gestaltung, Regie sowie die Bild- und Tonaufnahmen konnten Stefanie Schöffmann und David Zwanzger (Produktionsteam 3Elemente) gewonnen werden.

Als Ziel wurde festgelegt, primär beide Saiteninstrumente in einem für Volksmusikstudent*innen ungewohnten Klangbild zu präsentieren, was durch außergewöhnliche Arrangements und durch die Verwendung einer E-Zither erreicht werden konnte.

Sowohl in der Vorbereitung, bei den Proben, bei der Aufnahme sowie bei der Auswahl und Zusammenstellung der Filmsequenzen waren die Studierenden aktiv beteiligt. Neben dem musikalischen Erlebnis in der Vorbereitung bleiben auch sicherlich die Anspannung und der enorme Aufwand, der letztlich für einen kurzen Filmbeitrag notwendig ist, im Gedächtnis.

Beginnend mit einigen Besprechungen mit Stefanie Schöffmann und David Zwanzger wurden die Wünsche der Musiker gesammelt, Instrumente fotografiert und erste Tonaufnahmen gemacht, um den Vorstellungen der Akteure gerecht werden zu können.

Silvia Igerc und Helmut Fellingner hatten bereits zwei Stücke ausgewählt und bearbeitet, wobei es auch darum ging, die beiden Saiteninstrumente mit Bläsern und der Steirischen Harmonika zu kombinieren.

Bis zum Drehtermin, für den es einen genauen Zeitplan gab, wurde in den Instrumentalklassen fleißig geprobt, wofür auch bereitwillig einige freiwillige Stunden investiert worden sind.

Der Drehtag war spannend aber auch anstrengend, weil nicht nur auf die Qualität der Tonaufnahme Rücksicht genommen werden musste, sondern auch auf verschiedenste Einstellungen für die Bildaufnahme, damit ein „lebendiger“ Beitrag entstehen konnte.

In einer Zeit, in der der Umgang mit Medien auch im Instrumentalunterricht immer wichtiger wird, haben die Studierenden - nach eigenen Aussagen - bleibende Eindrücke, Erkenntnisse und Erfahrungen gesammelt, die ihnen im weiteren beruflichen Wirken durchaus hilfreich sein können. Der fünfminütige Werbefilm ist bereits in den sozialen Medien abrufbar und hat begeisterten Zuspruch gefunden.

Mag. Manfred Riedl
Projektleiter

Klagenfurt, am 27. April 2021

